

Restaxil®

Gebrauchsinformation: Information für Patienten

Restaxil®, Mischung Für Erwachsene

Lesen Sie die gesamte Packungsbeilage

sorgfältig durch, bevor Sie mit der Einnahme dieses Arzneimittels beginnen, denn sie enthält wichtige Informationen.

Nehmen Sie dieses Arzneimittel immer genau wie in dieser Packungsbeilage beschrieben bzw. genau nach Anweisung Ihres Arztes oder Apothekers ein.

- Heben Sie die Packungsbeilage auf. Vielleicht möchten Sie diese später nochmals lesen.

- Fragen Sie Ihren Apotheker, wenn Sie weitere Informationen oder einen Rat benötigen.
- Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind. Siehe Abschnitt 4.
- Wenn Sie sich nicht besser oder gar schlechter fühlen, wenden Sie sich an Ihren Arzt.

Was in dieser Packungsbeilage steht

1. Was ist Restaxil® und wofür wird es angewendet?
2. Was sollten Sie vor der Einnahme von Restaxil® beachten?
3. Wie ist Restaxil® einzunehmen?
4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?
5. Wie ist Restaxil® aufzubewahren?
6. Inhalt der Packung und weitere Informationen

1. Was ist Restaxil® und wofür wird es angewendet?

Restaxil® ist ein homöopathisches Arzneimittel bei Schmerzen.

Die Anwendungsgebiete leiten sich von den homöopathischen Arzneimittelbildern ab. Dazu gehören: Neuralgien (Nervenschmerzen).

2. Was sollten Sie vor der Einnahme von Restaxil® beachten?

Restaxil® darf nicht eingenommen werden,

- wenn Sie überempfindlich gegenüber Gelsemium sempervirens, Spigelia anthelmia, Iris versicolor, Cyclamen purpurascens, Cimicifuga racemosa oder einen der in Abschnitt 6. genannten sonstigen Bestandteile sind
- wenn Sie alkoholkrank sind
- von Kindern und Jugendlichen unter 18 Jahren

Warnhinweise und Vorsichtsmaßnahmen

Bitte sprechen Sie mit Ihrem Arzt oder Apotheker, bevor Sie Restaxil® einnehmen.

Bei anhaltenden, unklaren oder neu auftretenden Beschwerden sollte ein Arzt aufgesucht werden, da es sich um Erkrankungen handeln kann, die einer ärztlichen Abklärung bedürfen.

Kinder und Jugendliche

Kinder und Jugendliche unter 18 Jahren dürfen das Arzneimittel nicht einnehmen, da bisher keine ausreichenden Erfahrungen für diese Altersgruppe vorliegen.

Einnahme von Restaxil® zusammen mit anderen Arzneimitteln

Es sind keine Arzneimittel bekannt, die Restaxil® beeinflussen oder durch Restaxil® beeinflusst werden.

Die Wirkung eines homöopathischen Arzneimittels kann durch allgemein schädigende Faktoren in der Lebensweise und durch Reiz- und Genussmittel ungünstig beeinflusst werden.

Informieren Sie Ihren Arzt oder Apotheker, wenn Sie andere Arzneimittel einnehmen, kürzlich andere Arzneimittel eingenommen haben oder beabsichtigen andere Arzneimittel einzunehmen.

Schwangerschaft und Stillzeit

Da keine ausreichend dokumentierten Erfahrungen zur Einnahme in der Schwangerschaft und Stillzeit vorliegen, sollte Restaxil® nur nach Rücksprache mit dem Arzt eingenommen werden.

Verkehrstüchtigkeit und Fähigkeit zum Bedienen von Maschinen

Bei vorschriftsmäßiger Einnahme der für Restaxil® empfohlenen Dosen sind keine Beeinträchtigungen zu erwarten.

Restaxil® enthält Ethanol (Alkohol).

Dieses Arzneimittel enthält 37 mg Alkohol (Ethanol) pro 5 Tropfen.

Die Menge in 5 Tropfen dieses Arzneimittels entspricht weniger als 1 ml Bier oder 1 ml Wein.

Die geringe Alkoholmenge in diesem Arzneimittel hat keine wahrnehmbaren Auswirkungen.

3. Wie ist Restaxil® einzunehmen?

Nehmen Sie dieses Arzneimittel immer genau wie in dieser Packungsbeilage beschrieben bzw. genau nach der mit Ihrem Arzt oder Apotheker getroffenen Absprache ein. Fragen Sie bei Ihrem Arzt oder Apotheker nach, wenn Sie sich nicht sicher sind.

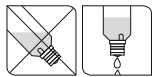
Die empfohlene Dosis für Erwachsene beträgt bei:

- akuten Zuständen alle halbe bis ganze Stunde, höchstens 6-mal täglich, je 5 Tropfen.

Eine über eine Woche hinausgehende Einnahme sollte nur nach Rücksprache mit einem homöopathisch erfahrenen Arzt oder Therapeuten erfolgen.

- chronischen Verlaufsformen 1- bis 3-mal täglich je 5 Tropfen.

Bei Besserung der Beschwerden ist die Häufigkeit der Einnahme zu reduzieren.



Hinweis: Halten Sie die Flasche zur Entnahme der Tropfen senkrecht und klopfen Sie zum Antropfen leicht auf den Flaschenboden. Es kann vorkommen, dass sich die ersten Tropfen erst nach ein paar Sekunden lösen.

Die Tropfen werden unabhängig von den Mahlzeiten und unverdünnt eingenommen.

Auch homöopathische Medikamente sollten ohne ärztlichen Rat nicht über längere Zeit eingenommen werden.

Wenn Sie eine größere Menge von Restaxil® eingenommen haben, als Sie sollten

Die Einnahme größerer Mengen des Arzneimittels kann, insbesondere bei Kleinkindern, zu einer Alkoholvergiftung führen. In diesem Fall sollte unverzüglich ein Arzt aufgesucht werden.

Bei Einnahme des gesamten Flascheninhaltes von 10 ml, 30 ml, 50 ml bzw. 100 ml werden etwa 1,4 g, 4,2 g, 7,0 g bzw. 14,0 g Alkohol aufgenommen.

Wenn Sie die Einnahme von Restaxil® vergessen haben

Nehmen Sie nicht die doppelte Menge ein, wenn Sie die vorherige Einnahme vergessen haben.

Wenn Sie weitere Fragen zur Einnahme dieses Arzneimittels haben, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker.

4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?

Wie alle Arzneimittel kann auch dieses Arzneimittel Nebenwirkungen haben, die aber nicht bei jedem auftreten müssen.

Nebenwirkungen sind keine bekannt.

Bei der Einnahme eines homöopathischen Arzneimittels können sich die vorhandenen Beschwerden vorübergehend verschlimmern (Erstverschlimmerung). In diesem Fall sollten Sie das Arzneimittel absetzen und Ihren Arzt befragen.

Meldung von Nebenwirkungen

Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind. Sie können Nebenwirkungen auch direkt dem Bundesinstitut für Arzneimittel und Medizinprodukte, Abt. Pharmakovigilanz, Kurt-Georg-Kiesinger Allee 3, 53175 Bonn, Website: www.bfarm.de anzeigen. Indem Sie Nebenwirkungen melden, können Sie dazu beitragen, dass mehr Informationen über die Sicherheit dieses

Arzneimittels zur Verfügung gestellt werden.

5. Wie ist Restaxil® aufzubewahren?

Bewahren Sie dieses Arzneimittel für Kinder unzugänglich auf.

Sie dürfen dieses Arzneimittel nach dem auf dem Etikett und dem Umkarton nach „Verwendbar bis“ angegebenen Verfalldatum nicht mehr verwenden. Das Verfalldatum bezieht sich auf den letzten Tag des angegebenen Monats. Nach dem Öffnen nicht länger als 6 Monate verwenden.

6. Inhalt der Packung und weitere Informationen

Was Restaxil® enthält

Die Wirkstoffe sind Gelsemium sempervirens Dil. D2, Spigelia anthelmia Dil. D2, Iris versicolor Dil. D2, Cyclamen purpurascens Dil. D3 und Cimicifuga racemosa Dil. D2.

10 g (entsprechend 10,24 ml) Restaxil® enthalten:	
Gelsemium sempervirens Dil. D2	0,01 g
Spigelia anthelmia Dil. D2	0,04 g
Iris versicolor Dil. D2	0,01 g
Cyclamen purpurascens Dil. D3	0,05 g
Cimicifuga racemosa Dil. D2	0,02 g

Der sonstige Bestandteil ist Ethanol 15 % (m/m).

1 g Restaxil® entspricht 22 Tropfen.

Wie Restaxil® aussieht und Inhalt der Packung

Restaxil® ist eine klare, farblose Flüssigkeit und ist in Packungen mit 10 ml, 30 ml, 50 ml und 100 ml Mischung und als unverkäufliches Muster mit 10 ml Mischung erhältlich.

Es werden möglicherweise nicht alle Packungsgrößen in den Verkehr gebracht.

Pharmazeutischer Unternehmer und Hersteller

Pharmazeutischer Unternehmer:
Restaxil GmbH,
Am Haag 14, 82166 Gräfelfing
Tel.: 089 / 85 89 639-150
Fax: 089 / 85 89 639-201
E-Mail: info@restaxil.de

Mitvertrieb:
PharmaSGP GmbH,
Am Haag 14, 82166 Gräfelfing
Tel.: 089 / 85 89 639-150
Fax: 089 / 85 89 639-201
E-Mail: info@pharmasgp.com

Hersteller:
Kwizda Pharma GmbH,
Effingergasse 21, AT-1160 Wien

Diese Packungsbeilage wurde zuletzt überarbeitet im Januar 2023.